

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 80 (1982)

Heft: 10

Vereinsnachrichten: SIA-FKV Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure = SIA-GRG Groupe spécialisé des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

was einstimmig genehmigt wird. Das Budget 1982 bewegt sich im Rahmen der bisherigen Haushalte und wird von der Versammlung ebenfalls ohne Gegenstimme genehmigt.

Nach Ablauf der Amtszeit als Revisor wird G. Bormann von P. Peitrequin abgelöst, der einstimmig gewählt wird. Der Präsident verdankt im Namen der Mitglieder die Arbeit von W. Oettli und G. Bormann.

5. Mitteilungen der Korrespondenten

Die Korrespondenten berichten über die Tätigkeiten in den einzelnen Kommissionen. Im Protokoll wird nicht näher darauf eingegangen, besonders da die Symposien noch bevorstehen. Im letzten Protokoll (VPV 4/82)

sind die Kommissionen, Berichterstatte und die geplanten Symposien zusammengestellt.

6. Ort und Zeit der Herbstversammlung 1982

Es liegt eine Einladung der Firma Kern vor, die Versammlung in Aarau abzuhalten, was einstimmig genehmigt wird. Der Präsident dankt A. Chapius z.H. der Geschäftsleitung von Kern für die Einladung. Als Datum wird der 23. Oktober festgesetzt.

7. Varia

– Redaktor: Ch. Eidenbenz ist als Fachredaktor zurückgetreten. Sein Nachfolger ist H. Diering, dessen Wahl durch den Vor-

stand nachträglich von der Versammlung bestätigt wird. Ch. Eidenbenz verlangt vom Vorstand noch einmal, den Status des Fachredaktors abzuklären und der Versammlung bei der nächsten HV zu berichten und gegebenenfalls statutarische Änderungen vorzuschlagen.

- Ch. Eidenbenz orientiert über eine OEEP-Sitzung, die er am 14. April in Paris besuchte. Das Thema war digitales Gelände-modell. Ein vorläufiger Bericht ist vorhanden.
- Der Vorstand bittet die Mitglieder, sich Gedanken darüber zu machen, ob die Schweiz sich in der Zeit 1984–1988 für die Übernahme einer ISP-Kommission bewerben soll.

SIA-FKV/SIA-GRG

Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure
Groupe spécialisée des ingénieurs du génie rural et des ingénieurs-géomètres

Güterzusammenlegung und Pachtland Remaniement parcellaire et terres affermées

Informationstagung Journée d'information

Datum:
29. Oktober 1982

Tagungsort:
ETHZ, Hauptgebäude
Auditorium D-1.1/1.2
Rämistrasse 101, 8006 Zürich

Tagungsbeitrag:
Fr. 60.–; für Teilnehmer unter 30 Jahren
Fr. 30.–. Gemeinsames Mittagessen (trockenes Gedeck) im Restaurant Linde Oberstrass
Fr. 20.–

Bezahlung:

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf PC 80–60447 der SIA-Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure, Zürich

Bericht:

Der Bericht der Arbeitsgruppe, der Grundlage für die Tagung bildet, ist in VPK 9/82 erschienen. Er kann zusätzlich mit der Anmeldung angefordert werden (auch in französischer Sprache)

Anmeldung:
bis 15. Oktober 1982

Auskunft und Bezug von Anmeldekarten:
Generalsekretariat SIA, Selnastrasse 16, 8039 Zürich, Telefon 01/20115 70.

Programm

- 10.15 **Eröffnung der Tagung**
Präsident der SIA-Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure
- Einführung**
Prof. Dr. U. Flury, ETHZ
- 10.30 **Vorstellung des Arbeitsberichtes**
Allgemeiner Teil
Dr. H. Grob, Direktor SVIL, Zürich
Rechtliche Aspekte
Dr. P. Guthauser, Verwaltungsrichter, Oberentfelden

- 11.00 **Pachtland und Landwirtschaftspolitik**
Nationalrat Dipl. Ing. U. Nussbaumer, Solothurn
- 11.30 **Stellung des Pächters im kommenden Recht**
Prof. Dr. H. P. Friedrich, ETHZ
anschliessend Diskussion im Plenum über die Vormittagsreferate
Leitung: Prof. Dr. H. P. Friedrich
- 12.30 Mittagessen in der «Linde» Oberstrass
- 14.15 **Beiträge und Lösungsversuche aus der Praxis**
Kanton Graubünden:
Dipl. Ing. S. Wehrli, Chef kant. Meliorationsamt Graubünden
Kanton Aargau:
Dipl. Ing. F. Koch, Laufenburg
Kanton Bern:
Dipl. Ing. P. Mohr, Kant. Meliorationsamt Bern
Kanton Zürich:
Dr. R. Jeker, Watt
- 15.45 Pause
- 16.15 Diskussion im Plenum mit allen Referenten
Leitung: Proff. Dr. U. Flury und Dr. P. Rieder, ETHZ
- 17.00 Schlusswort
Dipl. Ing. W. Wilhelm, Dielsdorf

VSVT/ASTG/ASTC

Verband Schweizerischer Vermessungs-techniker
Association suisse des techniciens-géomètres
Associazione svizzera dei tecnici-catastali

Verstärkter Einsatz des Spitzenverbandes der Angestellten

Kurzfassung des Tätigkeitsberichtes der VSA 1981

Wichtige finanz- und sozialpolitische Fragen, die auch die Interessen der Angestellten stark berührten, standen 1981 im Mittelpunkt der Tätigkeit des 150 000 Mitglieder zählenden Dachverbandes der Angestellten, der Vereinigung Schweizerischer Angestelltenverbände (VSA). Dies geht aus ihrem kürzlich erschienenen Bericht über das vergangene Jahr hervor.

Mit ihrer Politik nimmt die VSA Einfluss auf die Lebensverhältnisse der Angestellten. Sie wirkt durch Mitarbeit in zahlreichen eidgenössischen Kommissionen, Gremien und

Organisationen, Beteiligung an Vernehmlassungsverfahren der Behörden, Verhandlungen mit Bundesstellen, Eingaben an die Mitglieder der eidgenössischen Räte sowie an staatliche Instanzen, Herausgabe von Abstimmungsparolen, öffentliche Verlautbarungen sowie vor allem auch durch eine enge Zusammenarbeit mit der Angestellten-gruppe im Nationalrat.

Das Hauptanliegen im Berichtsjahr 1981 war der Kampf für den Ausgleich der kalten Progression bei der direkten Bundessteuer, welche namentlich die Mittelschicht der Arbeitnehmer belastet. Es geht dabei um einige hundert Millionen Franken jährlich, die